

## Kontakt

**Katholisches Klinikum Bochum**  
Marien-Hospital Wattenscheid  
Zentrum für Altersmedizin und  
geriatrische Rehabilitation  
Parkstraße 15  
44866 Bochum

Telefon 02327 / 807-710  
Telefax 02327 / 807-71749

info@klinikum-bochum.de

www.klinikum-bochum.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an  
die Mitarbeiter auf Ihrer Station!



**Spitzenmedizin**  
mit Herz

**Katholisches Klinikum Bochum**

## MRSA-Risikoprofil 2

Informationen für  
betroffene Patienten



## Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

zu Beginn Ihres Aufenthaltes in unserer Klinik wurde bei Ihnen eine MRSA-Besiedlung festgestellt und direkt mit den Sanierungsmaßnahmen begonnen. Seit drei kompletten Tagen sind Sie nun mit einer antibiotischen Nasensalbe, sowie antiseptischen Waschtüchern und einer antiseptischen Mundspüllösung anbehandelt worden. Da es unser Anliegen ist, Ihnen die bestmögliche therapeutische Behandlung angedeihen zu lassen, hat Ihr behandelnder Arzt entschieden, Ihre Isolierungsmaßnahmen in einer aufgelockerten Weise fortzusetzen (Profil 2).

## Was bedeutet das für Sie?

Mit dem Übergang in das Profil 2 müssen Sie nicht mehr strikt isoliert werden, d. h. Sie dürfen nach Durchführung einer hygienischen Händedesinfektion, das Zimmer mit der speziellen, von der Klinik gestellten Kleidung verlassen und alle für Sie relevanten Bereiche aufsuchen (z. B. Therapieabteilung, Cafeteria etc.). Die MRSA-Kleidung muss so lange getragen werden, bis die Sanierungsmaßnahmen vollständig abgeschlossen sind und wir von Ihnen drei negative MRSA-Abstriche an drei aufeinander folgenden Tagen haben. Ihre Angehörigen müssen keine Schutzkleidung mehr tragen, wenn sie zu Besuch kommen. Die hygienische Händedesinfektion vor Betreten und Verlassen des Zimmers ist aber weiterhin unerlässlich.

Das Medizinische Personal wird bei der weiteren Behandlung nur Schutzkleidung tragen, wenn es zu einem direkten Körperkontakt kommt.

Die Sanierungsmaßnahmen im Profil 2 werden genauso weiter geführt wie in den ersten drei Tagen im Risikoprofil 1. Bei der MRSA-Sanierungsmaßnahme ist es weiterhin wichtig, dass Sie täglich frische Kleidung tragen, die bei mindestens 60°C gewaschen wurde. Die von uns gestellte Kleidung erfüllt diese Kriterien und soll verhindern, dass sich der Erreger durch ihre eigene ggf. mehrfach getragene Kleidung, wieder auf ihrer Haut/ Schleimhaut ansiedelt. Eigene Unterwäsche und Socken dürfen unter der Klinikkleidung getragen werden, wenn diese bei 60°C gewaschen wurden und täglich gewechselt werden. Wenn Sie keine Möglichkeit haben, die oben genannten Wäschestücke von Ihren Angehörigen waschen zu lassen, kann dies auch in unserer Klinik erfolgen. Sprechen Sie bitte die Mitarbeiter auf der Station an.

## Was können Sie dazu beitragen, dass sich MRSA nicht in unserer Klinik verbreitet?

Die Händedesinfektion ist die wichtigste und effektivste Hygiene-Maßnahme bei MRSA. Aus diesem Grunde sollten Sie immer eine Händedesinfektion durchführen:

- wenn Sie die Therapie-, Gruppentherapiebereiche betreten
- wenn Sie den Speisesaal / die Cafeteria betreten
- wenn Sie die Räume zur Freizeitgestaltung betreten
- nach dem Naseputzen (bitte Einmal-Papier-Taschentücher verwenden)
- nach dem Toilettengang
- nach Kontakt mit Ihren Wunden
- nach Kontakt mit Türgriffen/ Handläufen etc.

Zusätzlich zur Händedesinfektion sollten Ihre persönlichen Gegenständen täglich wisch-desinfiziert werden. Dazu gehören z. B.:

- Zahnprothese, Hörgeräte, Brille, Rasierapparat
- Kamm, Bürste etc.
- Fernbedienungen, Handy, Telefone, Radio
- Rollstuhl, Rollatoren, Gehstock
- Uhren, Ketten, Armbänder, Ringe

Gebrauchte Cremetiegel, Schminke, Deo-Roller etc. sollten Sie verwerfen, da diese nicht desinfizierbar sind. Es empfiehlt sich, Cremetuben zu verwenden, weil diese besser zu desinfizieren sind.

## Sanierungserfolg

Wenn an drei aufeinanderfolgenden Tagen kein MRSA mehr nachgewiesen wird, gelten Sie als „MRSA negativ“. Die Hygienemaßnahmen werden aufgehoben. Während Ihres weiteren Aufenthaltes in unserer Klinik wird wöchentlich ein Kontrollabstrich durchgeführt.